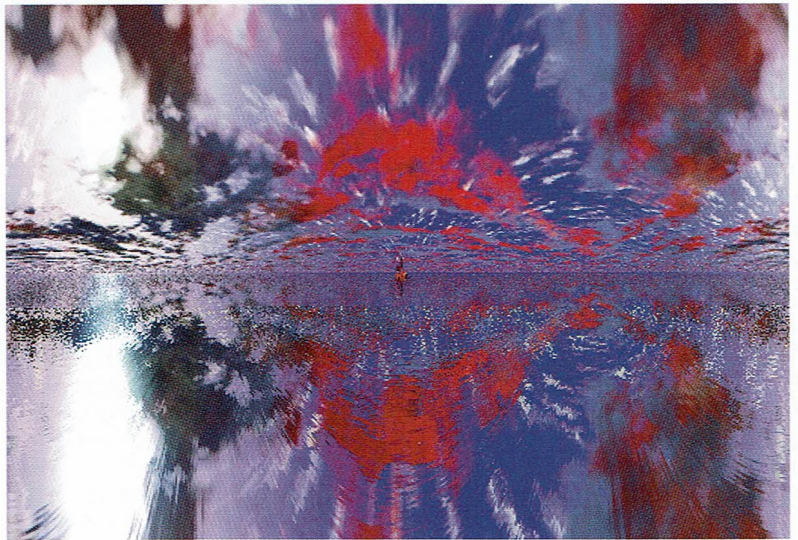


BM 30 MK II



Eruption im Äther

Die Kraft und die Herrlichkeit dieses Ausnahmelautsprechers ist nur schwer in Worte zu fassen. Die Art, in der eine **BM 30** Musik reproduziert, ist bei geeignetem Musik-Material mit einem Vulkanausbruch, einer Eruption, zu vergleichen, die reproduzierte Musik springt einen an wie glühendes Gestein. Eine Hör-Erfahrung, die jeder Musikkennner für sich alleine machen muß.

Backes&Müller

BM 30 MK II

aktives, vollgeregeltes BM-Top-Modell

BM 30 überrascht jeden durch ihr verhältnismäßig zierliches Auftreten und ihr jenseits von allen Diskussionen liegendes Design. Immerhin fast 140 kg Lautsprecher müssen einfach anders und intelligenter (aber für den Hersteller des Gehäuses auch aufwendiger und für alle nachfolgenden Instanzen teurer) gestaltet werden als kleinere Erscheinungen. Kein anderer Lautsprecher der großen BM-Reihe hat ein so schönes und elegantes Gehäuse, aber eben auch kein so kompliziertes und schwierig zu fertigendes.

Die Forderung nach einem Gehäuse, das aus physikalischen Gründen ohne jede Wandparallelität konstruiert sein sollte, nach einem dennoch zeitlos gut und eher leicht als mächtig designten Äußeren war ultimativ, dennoch wurde sie erfüllt.

Die vielfältig geneigten Flächen der BM 30, die exakt berechneten Innenvolumina der einzelnen Töner, das 40 mm dicke MDF-Material, die eingesetzten Verstärkungsleiter aus Holz, das penibel furnierte oder lackierte Gesamtgehäuse, die sauber ausgefrästen Chassis-Aufnahmen und eine Menge anderer konstruktiver Details offenbaren bei genauem Hinsehen, daß die BM 30 nicht nur ein besonderer Lautsprecher ist, sondern ein einzigartiges Konzept darstellt.

Teil dieses Konzeptes ist die Anordnung der acht Töner, die einerseits berücksichtigt, daß Raumresonanzen durch möglichst weit auseinanderliegende Tieftöner weniger angeregt werden, andererseits dem Anspruch an die räumliche Abbildung dadurch Rechnung trägt, daß die Töner in einer ganz bestimmten, nach vielen Hörsitzungen herausgefundenen Ordnung auf der Front der BM 30 verteilt sind. Die verwendete Anordnung erlaubt es z.B., einen Gesangssolisten auch bezüglich seiner Größe (Höhe) in natürlichen Dimensionen zu hören.

Die acht schnellen bipolaren Endstufen (neu ab 10.95), von einer 18 dB-Weiche angesteuert, treiben acht elektronisch aufwendig geregelte Chassis. Diese elektronische Regelung ist eine technologisch innovative, aber ausgereifte Besonderheit von Backes&Müller. Alle Töner enthalten unter ihrer sichtbaren Oberfläche Sensorsysteme, die die Geschwindigkeit der Membranbewegung aufnehmen und in eine Kontrollelektronik einspeisen. Dort werden Ist- und Soll-Werte der Membran bezogen auf das musikalische Signal verglichen. Bei Differenzen wird die Membranbewegung korrigiert. Da der Schall nur mit etwa 330 m/sec, der Sensor- und Korrekturstrom

aber mit Lichtgeschwindigkeit läuft, können wir bereits nach etwa einem Millionstel Anteil des Membranfehlers die erfolgte Korrektur feststellen. Mehr Informationen über unsere Gegenkopplungssysteme und den gesamten Komplex der BM-Elektronik finden Sie im BM-Buch.

Dieses aufwendige Regelsystem, dem alle Töner unterliegen, hat eine gadenlose Genauigkeit der BM-Lautsprecher in der Wiedergabe zur Folge. Gleichzeitig leistet die BM 30 in allen Frequenzbereichen Außergewöhnliches: Die Tiefbaßfähigkeit ist so phänomenal, daß eine Testzeitschrift einmal vom tiefsten je in ihrem Labor gemessenen Baß schrieb. Der Mitteltonbereich ist aufgrund der annähernd fehlerfreien und extrem schnellen Impulsverarbeitung der Elektronik und der ebenso extremen Leistungsfähigkeit der Töner so dynamisch, daß entsprechend gut aufgenommene Musik den Hörer geradezu anspringt. Die Fähigkeit schließlich, im Hoch- und Superhochtonbereich zu analysieren, also höchstmögliche Transparenz zu zeigen und dabei absolut natürlich zu bleiben, ist eine weitere Spezialität des Systems BM 30.

Grundsätzlich ist eine möglichst genaue Wiedergabe natürlich höchst wünschenswert; in der Praxis bedeutet der Einsatz eines so hochpräzisen Reproduktionsinstrumentes wie der BM 30, daß der entsprechende Eigner sein Musikmaterial nach strengen Kriterien aussuchen muß.

Der Anteil derjenigen CDs am Gesamtverkaufsvolumen, die aufnahmetechnisch und musikalisch so hochwertig sind, daß sie BM-tauglich sind, ist immer noch bescheiden klein. Auf jeden Fall ist beim CD-Kauf Vorsicht angebracht, es gibt kein Label, dessen Produkte man unbezogen dann kaufen kann, wenn eines davon sich als hervorragend herausgestellt hat.

Nur solche aufwendigen Aufnahmen, die tatsächlich die Information über die räumliche Tiefe eines Konzertsalles einfangen konnten, die tatsächlich die Stimme einer Diva ohne gepreßte Härte zur Verfügung stellen, die tatsächlich die volle Dynamik einer tiefen Pauke „rüberbringen“, haben die Chance, auf einer BM 30 naturgetreu zu klingen. Deswegen führen wir seit Jahren eine Liste geeigneter CDs, die BM-Eigner gerne bei uns anfordern können.

Eine weitere Einschränkung der Leistungsfähigkeit der BM 30 ist die u.U. nicht adäquate Auswahl des Vorverstärkers. Da alle Teile der BM-Elektronik auf schnellste Impulsverarbeitung optimiert sind, sollen Vorverstärker mit langsamem Impulsanstieg nicht verwendet werden.

Außerdem ist bei allen Geräten der Wiedergabekette auf einen hohen Signal-Geräusch-Spannungsabstand zu achten, sonst ist die außergewöhnliche Dynamik der BM 30 nicht zu nutzen.

Der berühmte große BM-Modulvorverstärker PHASE II und die audiophilen Vorverstärker „point 5“ und „konsens 1“ sind solche exzellent klingenden Geräte mit überragenden Meßwerten.

Daß die BM 30 zu den ganz wenigen besten Lautsprechern der Welt gehört, ist eine Erfahrung, die man nur durch Hören verifizieren kann. Das musikalische Erlebnis ist geprägt von enormer Baßgewalt und sagenhafter Auflösung, von einzigartiger Präzision und Natürlichkeit.

Diesem Lautsprecher sollte man also die Ehre einer konzentrierten Hörsitzung mit erstklassigem Musikmaterial erweisen. Die Faszination, die einen immer dann ergreift, wenn eine hohe Erwartung noch übertroffen wird, ist dann vorprogrammiert.

Informationen:

8 schnelle Endstufen mit je 130 W/sin.;
8 elektronisch geregelte Töner:
2 TT, Bereich: 16 - 100 Hz;
2 TMT, Bereich: 100 - 300 Hz;
2 MT, Bereich: 300 - 1.200 Hz;
1 HT, Bereich: 1.200 - 7.000 Hz;
1 SHT, Bereich: 7.000 - 30.000 Hz.
Flankensteilheit d. Weiche: 18 dB/ Oktave.
Arbeitsber. der Elektronik: 3 bis 50.000 Hz.

Ausstattung:

Symmetrische und asymmetrische 4-Pol-XLR-Anschlüsse serienmäßig. Hauptnetzschalter am Kühlkörper. Standby-LED und Protection-LED in der Frontplatte. Einschaltautomatik für Betrieb mit Fremdvorverstärkern. Ferneinschaltung durch Gleichspannungssignal vom BM-Vorverstärker. PPG-Anschlüsse, jedoch PPG-Platine (eine pro Box) und PPG-Handgerät gegen Mehrpreis. Alle großen BM-Aktiven werden ab 10.95 im Rahmen der Vorbereitungen auf die europäischen Vorschriften zur elektromagnetischen Verträglichkeit mit stählernen Abschirmkäfigen ausgestattet.

Gehäuse:

Nußbaum und Eiche (Eiche in Beiztönen natur, schwarz, weiß, mahagoni serienmäßig). Andere Beiztöne und Acryllackierungen in allen RAL-Farben gegen Mehrpreis.

Zubehör:

2 x Netzkabel, NF-Kabel rechts und links nach Wunsch symmetrisch mit 4-Pol-XLR lautsprecherseitig und 4-Pol-XLR oder Cinch-Anschlüssen am VV. Bedienungsanleitung.

Dimensionen:

41 x 178 x 55 cm (B x H x T);
Gewicht: 134 kg/Stück.
Versand in Holzkisten, (Pfandverpackung)

Garantie:

Händler gewährt 4 Jahre.

Backes&Müller Vertriebs GmbH
Cranachstraße 30
D-66424 Homburg
Tel.: 06841/79021,
Fax: 06841/75148